

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 12 (1936)  
**Heft:** 28

**Artikel:** Die Gedenkfeier von Sempach  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-757003>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Die Gedenkfeier von Sempach

In weitaus größerem Rahmen als gewöhnlich wurde Montag, den 6. Juli, der 550. Gedenktag der Schlacht bei Sempach begangen. Schätzungsweise 40 000 Personen aus der ganzen Schweiz, dazu eine Anzahl militärischer und studentischer Verbände, historische und Trachten-Gruppen, nahmen an der Feier teil.

Aufnahmen von Hans Staub



Bundesrat Dr. Motta, der Vertreter der obersten Landesbehörde (links) und Regierungsrat Dr. H. Walther, der Sprecher der Luzerner Regierung, begrüßen sich vor dem offiziellen Akt der Sempacher Schlachtfest.



Der Harst der Obwaldner in ihren roten Rücken und weißen Kapuzen, bewaffnet mit der Halbarte, war eine der schönsten Gruppen im historischen Festzug.



Die Teilnehmer des historischen Umzuges, aufgestellt zwischen dem Winkelriedstein und der Schloßkapelle von Sempach, hören die Rede von Regierungsrat Dr. Walther.

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postcheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.60, fürs Ausland Fr. —.75; bei Platzvorschrift Fr. —.75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Inseraten-Aufnahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postcheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769

Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.  
Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Aufnahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: ConzettHuber. • Telefon: 51.790